

# Inhalt

## Band 1

### Grußwort der AGN

Johann Gabriel Doppelmayr – ein Hidden Champion in der  
Europäischen Metropolregion Nürnberg 8

Vorwort 10

Abkürzungen 13

1	Zur Biographie Johann Gabriel Doppelmayrs	15
1.1	Familiengeschichte: Vier Generationen der Doppelmayrs in Nürnberg	15
1.2	Schule und Studium	69
1.2.1	Schulbesuch und Studium in Nürnberg	69
1.2.2	Studienzeit in Altdorf	81
	Der Freundeskreis in Altdorf	93
1.2.3	Studienzeit in Halle	98
	Der Freundeskreis in Halle	106
1.2.4	Reise nach Utrecht und dortiger Aufenthalt	117
1.2.5	Erster Aufenthalt in Leiden	124
	Begegnungen in Leiden	142
1.2.6	Doppelmayr in England	144
1.2.7	Zweiter Aufenthalt in Leiden und Rückreise nach Nürnberg	150
1.3	Doppelmayrs berufliche Laufbahn	155
1.4	Doppelmayr und die Nürnberger Sternwarte	177
1.4.1	Johann Heinrich Müller (1671-1731)	180
1.4.2	Die Nürnberger Sternwarte unter Johann Gabriel Doppelmayr	228
1.4.3	Die Eimmart-Sternwarte nach Doppelmayrs Tod	259
1.4.4	Anhang: Materialien zur Eimmart-Sternwarte	270
1.4.4.1	Abbildungen der Eimmart-Sternwarte (Gesamtdarstellungen)	270
1.4.4.2	Auflistungen und Beschreibungen der Geräte der Eimmart- Sternwarte	294
1.4.4.3	Die Geräte der Eimmart-Sternwarte im Einzelnen	296
1.5	Doppelmayr und die Experimentierphysik	319
1.6	Doppelmayr und die Akademien	381
1.6.1	Die Leopoldina	382
1.6.2	Die Preußische Akademie der Wissenschaften zu Berlin	391

1.6.3	Die Royal Society in London	394
1.6.4	Die Akademie der Wissenschaften in St. Petersburg	397
1.7	Begegnungen und Auseinandersetzungen in Nürnberg	413
1.7.1	Johann Leonhard Rost (1688–1727)	413
	Exkurs: Das Osterfest 1724	429
1.7.2	Johann Jakob Schübler (1689–1741)	434
	Exkurs: Der Mathematische Lust- und Nutz-Garten	443
1.7.3	Christian Goldbach	445
1.7.4	Joseph-Nicolas Delisle (1688–1768)	452
1.7.5	Anders Celsius (1701–1744)	483
1.7.6	Michael Adelbuner (1702–1779) und das <i>Commercium Astronomicum</i>	494
1.7.7	Überblick über die Beobachtungen, die Celsius bei Doppelmayr kopierte	510
1.8	Doppelmayr und sein Korrespondentennetzwerk	536

## Band 2

2	Die gedruckten Werke Doppelmayrs	576
2.1	Die Verleger und Drucker der Werke Doppelmayrs	577
2.2	Übersetzungen aus dem Englischen	589
2.2.1	Die <i>Astronomia Carolina</i> von Thomas Streete (1705)	589
2.2.2	Der <i>Verteidigte Copernicus</i> von John Wilkins (1713)	595
2.3	Sonnenuhren	601
2.4	Instrumentenkunde	611
2.5	Die geographischen Werke	634
2.6	Die mathematischen Werke	640
2.7	Die <i>Historische Nachricht</i> von 1730	648
2.7.1	In der <i>Historischen Nachricht</i> nicht erfasste Personen	667
2.7.2	Fehler und Legenden	669
2.7.3	Die beigeblundenen Kupferstiche	671
2.7.4	Von Doppelmayr in der <i>Historischen Nachricht</i> verwendete Literatur	678
3	Der Himmelsatlas von 1742	710
3.1	Doppelmayrs Karte zur Sonnenfinsternis vom 12. Mai 1706	710
3.2	Die Entstehung der ersten Karten für den Atlas	721
3.3	Zur Datierung der einzelnen Karten	723
3.4	Druckvarianten	743
3.5	Das Titelblatt	744
3.6	Die Karten	754

4	Die Globen Doppelmayrs	936
4.1	Die Vorgeschichte	936
4.1.1	Doppelmayrs Annäherung an das Thema Globen	936
4.1.2	Johann Georg Puschner	944
4.1.3	Peter Conrad Monath (1683–1747)	955
4.2	Die Globenproduktion Doppelmayrs	962
4.2.1	Das Globenpaar von 1728	962
4.2.2	Die kleinen Globenpaare von 1730 und 1736	966
4.2.3	Das gescheiterte Projekt großer Globen	969
4.2.4	Die Himmelsgloben Doppelmayrs	974
4.2.5	Die Erdgloben Doppelmayrs	979
4.3	Neuauflagen der Doppelmayr-Globen	989
4.3.1	Neuauflagen durch Wolf Paul Jenig	989
4.3.2	Neuauflagen durch Johann Bernhard Bauer	999
4.4	Erhaltene Doppelmayr-Globen	1004
5	Anhang: Die Globen der Andreae	1006
5.1	Vater und Sohn Andreae	1006
5.1.1	Zur Genealogie der Andreae	1006
5.1.2	Johann Ludwig Andreae (1667–1725)	1007
5.1.3	Johann Philipp Andreae (1699–1760)	1015
5.2	Die Globen der Andreae	1040
6	Bibliographie Doppelmayr	1049
7	Archivalien	1079
8	Literatur	1099
	Personenregister	1152
	Über den Autor	1185